

Städtische Kommissionen.

Sitzung am Freitag den 23. September er. Nachm. 5 Uhr. im Geschäftsraum des Herrn Stadtbaurath Schöja u. n.

- 1. Abänderung des für einen Teil der Wegarten festgestellten Flächeninhalts und Ergänzung derselben für die ganze Straße.
2. Erwerb von Terrain von dem Grundstück Leipzigerstraße No. 48.
3. Nachweisung derjenigen für die Scherersteige.
4. Erneuerung einer Desinfektionsanlage auf dem Grundstück der fahrbahnen Gasanstalt an der Hofstraße.
5. Beschluß über Unfallversicherung für bei Bauten beschäftigten Personen.
6. Eintragung der zwischen den Grundbesitzern Grafenweg No. 6 u. a. d. Halle Nr. 47 einerseits, und Grafenweg No. 7 andererseits, Belegenen, Gasse.
7. Bewilligung von Reparaturkosten für die katolische Schule.
8. Revision der Herren Jünger und Co. wegen Straßenanlage.

Aus der Stadt und Umgebung.

Standesamt Halle a. S., Meldung vom 21. September.
Hingeschieden: Der Sandarb. Karl Gottlieb Koch, gr. Wallstraße 7 und Emilie Ernestine Wuttke Dunsel, Kleinmühlchen 10.
Der Richter Wilhelm Moritz Dertel, Auguststraße 12.
Anna Dora Dersch, Gärtenstraße 20.
Der Sandarb. Friedrich August Spang, Kienhorst 15 und Henriette Johanne Damerberg, Kienhorst 3.
Der Arbeiter Christian Heinrich August Handland und Johanne Dorothea Köhne, Madonnen.
Der Geschäftsführer Friedrich August Meier u. Albine Verlor, Zühl.
Lebend: Der Maurer Robert August Schreyer, Wernsdorferstraße 10.
Der Arbeiter Wilhelm August Schreyer, Wernsdorferstraße 10.
Der Arbeiter Wilhelm August Schreyer, Wernsdorferstraße 10.
Der Arbeiter Wilhelm August Schreyer, Wernsdorferstraße 10.

Standesamt Trotha, Meldung vom 17. September.

Geheirathungen: Der Schlossergeselle Wilhelm Heinrich Sings, Beckeburg und Christiane Anna Köhler, Trotha.
Der Arbeiter Karl Johann Kruppe und Karoline Johanne Köhler, Trotha.
Der Arbeiter Karl Heinrich Friedrich August Anders und Thetie Auguste Marie, Trotha.
Geboren: Dem Maurer Wilhelm Köhler, 1 T. Söhne.
Dem Arbeiter Hans 1 S. Tochter.
Dem Arbeiter Friedrich Schilling, 2 S. Töchter.
Dem Fährmann Wilhelm Köhler 1 S. Tochter.
Dem Schiffer Wilhelm Gubenius 1 T. Tochter.
Dem Zimmermann Otto Schumann 1 S. Sohn.
Dem Arbeiter Hans 1 S. Tochter.
Des Maurer Hermann Gröbner, 2 Söhne.
Des Schmiedes Robert Göhre 2 Söhne.
Des Arbeiter Robert Göhre 2 Söhne.
Des Arbeiter Robert Göhre 2 Söhne.

Die größte Aufmerksamkeit zu widmen, um mit dem Körper auch der Geist zu heilen.
Der vielbesuchte Saal des Hotel zum 'Kranzbrunnen' am Freitag den 23. September.
Der Glauchaer Kirchen-Gesangsverein feierte am vorigen Dienstag Abend im Saal der Kaiser-Wilhelms-Halle das jährliche Stiftungsfest.
Der Verein der in Trotha wohnenden Schüler der hiesigen höheren Lehranstalt hat am 21. September ein Fest gegeben.

Theater-Feuilleton.

Der Probenzeit, Luffpilot, von Oskar Wilmontal.
Von dem Luffpiloten der neuesten Gattung ist es eigentlich einer gelungenen Witterung aus der guten Gesellschaft zu zeichnen, welche von dieser als einmüßiger zutreffend anerkannt und genötigt werden.
Der Probenzeit, Luffpilot, von Oskar Wilmontal.
Von dem Luffpiloten der neuesten Gattung ist es eigentlich einer gelungenen Witterung aus der guten Gesellschaft zu zeichnen, welche von dieser als einmüßiger zutreffend anerkannt und genötigt werden.

Es beruht in einem feinen Salon wenn sich ein Professor der Musik von einer Schülerin befragen lassen muß.
Aus dem Bureau des Stadt-Theaters.
Zwei kleine musikalische Ereignisse haben in den letzten Tagen in Berlin von sich reden gemacht.

Es beruht in einem feinen Salon wenn sich ein Professor der Musik von einer Schülerin befragen lassen muß.
Aus dem Bureau des Stadt-Theaters.
Zwei kleine musikalische Ereignisse haben in den letzten Tagen in Berlin von sich reden gemacht.



magen eine Gewähr dafür, daß bei der Landwirthschaft...

1. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

2. Der Schneidermeister Vogel aus Mühlbach hatte ein...

3. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

4. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

5. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

6. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

7. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

8. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

9. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

10. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

11. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

12. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

13. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

14. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

15. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

16. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

17. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

18. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

19. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

20. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

21. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

22. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

23. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

24. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

25. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

26. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

27. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

28. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

29. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

30. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

31. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

32. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

33. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

34. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

35. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

36. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

37. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

38. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

39. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

40. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

41. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

42. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

43. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

44. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

45. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

46. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

47. Der Schneidermeister Wietel aus Mühlbach war von der...

Acta Mittheilungen.

\* Berliner Nachrichten. Sie sind und sind auch die...

\* Welche Gegenstände muß ein guter Lehrer mit...

\* Vom Anstöße liberal! Man laßt zu Stunde in...

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...  
Am Sonntag den 22. September...

**Am Freitag den 20. September.** Am 11. Stunde...  
**Am Samstag den 21. September.** Am 11. Stunde...  
**Am Sonntag den 22. September.** Am 11. Stunde...

**Am Montag den 23. September.** Am 11. Stunde...  
**Am Dienstag den 24. September.** Am 11. Stunde...

**Synagogen-Gemeinde.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Prüfung und Nacharbeiten.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

Am Sonntag den 22. September...  
Am Montag den 23. September...

**Geld und Verleih.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Nachtrag.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Telegraphische Nachrichten.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

Am Montag den 23. September...  
Am Dienstag den 24. September...

Am Mittwoch den 25. September...  
Am Donnerstag den 26. September...

**Geld und Verleih.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Nachtrag.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Telegraphische Nachrichten.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

Am Montag den 23. September...  
Am Dienstag den 24. September...

Am Mittwoch den 25. September...  
Am Donnerstag den 26. September...

**Geld und Verleih.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Nachtrag.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

**Telegraphische Nachrichten.**

Am Freitag den 20. September...  
Am Samstag den 21. September...

# Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebke.

Offiziell:

Freitag den 23. September 1887.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

9. Vorstellung. 8. Abonements-Vorstellung. Farbe: gelb. Zum dritten Male:

## Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Personen:

Dalind, ein norwegischer Seefahrer	Adolf Müller.
Senta, seine Tochter	Emilie Lange.
Erst, ein Jäger	Reinhold Czerny.
Marie, Senta's Amme	Luise Schaffart.
Der Steuermann Dalands	Walter Müller.
Der Holländer	Emil Hettstedt.

Marion des Holoanders. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Mädchen. Ort der Handlung: Die norwegische Küste. Die Schiffe sind in dem Atelier des Obermaschinenmeisters am Königl. Hoftheater in Stuttgart, Herrn W. Georges, neu angefertigt. Nach dem 1. und 2. Akte finden längere Pausen statt.

Inhäßlich: Ida Doxat.

Opern-Preise:

Broc.-Loge 1. Rang 4. — 250 Mk.	2. Rang beste Stellen 050 Mk.
Broc.-Loge 2. Rang 250 —	3. Rang nummeriert 150 —
1. Rang Loge 3. —	Galerei 750 —
1. Rang Balkon 3. —	2. Rang-Balkon 2. —
Dreieckerticket 1. S. —	2. Rang-Hinterreihen 1. —

Legbücher à 50 Pfg., sowie Nummern des Tageblattes mit dem Theatersettel à 10 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billeturern zu haben. Die Tagesstoffe im Besitz des Theatergebäudes ist von 10—1 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags geöffnet.

Garderobe-Abonements-Bücher zum Preise von 4 Mk. gültig für 33 Vorstellungen, und die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter Sitze sind an der Theaterkasse à 30 Pfg. zu haben.

Kasseneröffnung 7 Uhr. — Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Ende 10 Uhr.

Sonabend den 24. Sept. 10. Vorst. 9. Abonements-Vorstell. Farbe: weiß. Zum 1. Male wiederholt: Der Prohepfell. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Sonntag den 25. Sept. Zwei Vorstellungen. Nachm.: Der Vetter. Lustspiel in 3 Akten von Adolph Benndig. Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: 11. Vorstellung. 2. Vorstellung außer Abonnement. Die Zauberkiste.

## Echt Pilsener

Hôtel gold. Kugel, Leipziger Platz 1a.

**Adolph Koslowski,**  
48 Gr. Ulrichstraße 48

— direkt an der Spiegelgasse —  
Halle a. S.

**Damen- u. Mädchenmäntel-Fabrik.**

Sämtliche Neuheiten der Herbst- und Wintermode sind in reicher Abwechslung von den billigsten bis zu den elegantesten Genres in überraschender Auswahl eingegangen.

**Fabrik-Niederlage**  
**Schwarzer Kleiderstoffe**  
in Wolle und Seide.

— Ausschnitt zu Original-Fabrikpreisen. —

Reelle aufmerksame Bedienung. Billigste feste Preise.

**Ueberraschender Fortschritt**  
in der englischen Stahlfedern-Fabrikation

**Fortuna-Federn mit Patent-Spitze.**

Ein Versuch wird jede Erwartung übertreffen.

Vorrätig bei Otto Strube, Barfüßnerstrasse 10, Ecke der Schulgasse.

Für den redaktionellen und Inseratentheil verantwortlich Julius Münch in Halle. Expedition des hiesigen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

## Musikalien jeden Genres.

Opernauszüge, Potpourris, Texte, Tänze, Salonfächer, Arien, Lieder  
Heinrich Karmrodt (Inhaber: Georg Pabker),  
Halle a. S., Barfüßnerstrasse 19.

## Grosses Concert

des kaiserl. k. österreichischen u. kgl. preuss. Kammerängers  
**Ladislaus Mierzwinski**  
am 5. November 1887  
im Saale des „Prinz Carl“

Preise der Plätze: 1. Platz 4 Mk., 2. Platz 3 Mk., 3. Platz 2 Mk. und  
Vorstellungen auf Sitzplätzen nimmt die Musikföhrerhandlung von  
Walter Alban, Leipzigerstraße, entgegen. Alles Nähere durch Plakate u. Anzeigen.

## Handwerker-Meister-Verein.

Freitag den 23. September  
**24 jähriges Stiftungsfest**  
bestehend aus Concert und Gesangsvorträgen im „Neues Theater“,  
wogu die Mitglieder nebst Familie hierdurch freundlichst eingeladen werden. Mitglieds-  
karten sind vorzulegen.  
Freude, sowie schulpflichtige Kinder haben freien Zutritt.  
Anfang 8 Uhr.  
Der Vorstand.

Die geleistete Garantienschrift — Auflage 26000! — ist der praktische Ratgeber  
in Obst- und Gartenbau — erscheint  
jeden Sonntag reich illustriert. Abonnement  
vierteljährig 1 Mark. Probeummern gratis  
und franko durch die königliche Hofbuch-  
druckerei **Trowitzsch & Sohn** in Frank-  
furt a. O. Danksagung.

Aus dem Inhalt der neuesten Num-  
mer: Der Schläfer (Myosus), ein nächst-  
ster Pfaffen (Münch) — Ein trucht-  
barer Apfelbaum, oder Gyalanomyth und  
Groschenheuer. — Eine Weintraubenkrankheit  
(Münch). — Das Versehen der Schmitz-  
munden bei der Baumzucht (Münch).  
Die Schlingpflanzen, ihre Kultur und Ver-  
wendung in Gärten mit deutsche. Namen  
(Münch). — Die Verechtung des römischen  
Diktators. — Kleine Mitteilungen  
Briefkasten. — Frage  
an Mitarbeiter und Leser.

Konobe zu kaufen gesucht.  
Wucherstraße 33, 1.

**3000 Mark**  
auf sehr gute Hypothek pr. 1. Oktober  
gekauft. Offerten befördert unter G. t.  
1923 Rad. Mosse, Brüderstr. 6.

**Mittlerer**  
Zageblatt  
gekauft. Ad. bei unter Z. u. G. 919  
Radolf Mosse, Brüderstraße 6.

**Tücht. Maurer**  
finden dauernde Arbeit.  
Otto Köhler, Mannesstr., Händelstr. 26

**Tüchtige Maurergesellen**  
steht ein W. Lucke, Niemerstraße 20  
sucht  
**Glasergesellen** Rich. Kommer.

**Dienstmädchen-Gesuch**  
Ein fauberes, ordentliches Mädchen,  
das Liebe zu Kindern hat, findet bei gutem  
Lohn zum 1. Oktober angenehme Stelle.  
Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.

Köchinnen, Stuben-, Haus- und Kin-  
demädchen, Kinderfrauen weiß nach  
**Pauline Kockinger,**  
Gr. Ulrichstraße 4 (im Neuen Theater).

Manneil für eine Schweinefleisch-  
terei wird zum sofortigen Eintritt  
gekauft. Zu erfragen  
**Wühlgasse 7, im Laden.**

Sucht eine Frau zum Reinemachen  
an einem Tage jeder Woche. Meldungen  
Königsstraße 7.

In der Nähe des Marktes und des  
Amtsgerichts ist eine herrlich eingerichtete  
**Wohnung,**  
bestehend aus 7 heizbaren, großen Zimmern  
mit Nebengebäuden, Küche und allem Zubeh.  
1. Oktober ex zu vermieten. Näheres  
durch **Radolf Mosse, Brüderstraße 6**

Steinweg 26 a  
Wohnung zu vermieten, auf Wunsch  
mit Pferdehals und Schuppen.  
Febl. Wohnung im Preise von 60 Thlr.  
1. Okt. 3 verm. Bernburgerstr. 6.

Verlobt: Herr Kaufmann Richard Schneider  
mit Fräulein Louise Gotwald (Wein-Weinberg),  
Herr Kaufmann Friedrich A. Meyer mit Fräul.  
Ella Vermittler (Wein-Weinberg), Herr Rich.  
Wann mit Fräul. Emma Wenzel (Wein-Weinberg),  
Herr Carl Köhler mit Frä. Anna Köhler (Wein-  
Weinberg-Weinberg-Weinberg i. Alt.).  
Berehelicht: Herr Joh. Engelert mit Fräul.  
Emma Jentler (Wein-Weinberg).  
Gestern: Ein Sohn, Herr Rich. Wauwitz,  
Horn (Wein-Weinberg). Ein S. Hofmann (Wein-  
Weinberg).  
Gestern: Frau Weg. Sammler's Buchh.  
Nobels-Kaufmann, nebst Schmidt, Schleier, Dr.  
Zacharowitsch Carl Jul. Gode, Herr Salome-  
fener, S. Kaufmann (Wein-Weinberg).

Neue und gebrauchte Möbel aller  
Art verk. billig. Brunsowarte G.  
Eine Kammer oder gut verheißbare  
Raum in der Nähe des Friedrichsplatzes  
wird geucht. Offert. sub C. 10 durch  
die Exped. d. Blattes.  
Hof Schloßstraße 47, v. II.  
Röhl. Stube verm. Bahnhofsstraße 16, II.

**Rudolf Mosse, Halle a. S.,**  
Brüderstraße 6, I  
bedort  
aller Art in die besonderten oder  
Annoncen dem jeweiligen Zweck passenden  
Zeitungsinhalt berechnete und die Originalpreise  
der Zeitungs-Expeditoren  
Pernspischer 451.

Meine Wohnung befindet sich jetzt  
**Königstr. 6, part.**  
**Dr. Otto Beek.**

**Klavier- und Gesangsunterricht**  
ertheilt  
Frau Direktor Leo, geb. Giffen,  
Moritzwinger 10.  
Auskunft zu ertheilen in Herr Musik-  
Direktor **Reubke** freundlichst bereit.

**Handwerkerpartei.**  
Nächstes Sonabend den 24. d. Mts.  
Abends 8 Uhr findet im „Saal David“ eine  
angenehme Verammlung der Hand-  
werkerpartei statt.

Tagesordnung: Berichterstattung über  
die Verhandlungen des vom 14.—16 v. M.  
zu Dortmund abgehaltenen Allgem. Hand-  
werkerkongresses. — Freie Diskussion.  
Anerkennung der Mitglieder, sowie alle sich für den  
Gegenstand der Berichterstattung Interessierende  
werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand der Handwerkerpartei.  
J. A. C. Dönitz, im Saal

**Die Volkstüche**  
besteht sich Brunsowarte No. 16. Das  
Lösen von Marken für den folgenden Tag  
ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende  
Portionenzahl stets vorrätig sein wird.  
Anweisungen auf ganze Portionen  
à 25 Pfg., auf halbe à 13 Pfg., welche an  
beliebigen Tagen verwendet werden können,  
sind hier bei Herrn **Louis Sachs**, große  
Ulrichstraße 24, zu haben. (Im Saal)

**Familien-Nachrichten**  
Eben unter Abonement aus gegenseitig, erweiterbar  
gleichzeitigen Familien-Nachrichten finden unter dieser Bezeichnung  
in der Zeitungs-Expedition  
Verlobt: Herr Kaufmann Richard Schneider  
mit Fräulein Louise Gotwald (Wein-Weinberg),  
Herr Kaufmann Friedrich A. Meyer mit Fräul.  
Ella Vermittler (Wein-Weinberg), Herr Rich.  
Wann mit Fräul. Emma Wenzel (Wein-Weinberg),  
Herr Carl Köhler mit Frä. Anna Köhler (Wein-  
Weinberg-Weinberg-Weinberg i. Alt.).  
Berehelicht: Herr Joh. Engelert mit Fräul.  
Emma Jentler (Wein-Weinberg).  
Gestern: Ein Sohn, Herr Rich. Wauwitz,  
Horn (Wein-Weinberg). Ein S. Hofmann (Wein-  
Weinberg).  
Gestern: Frau Weg. Sammler's Buchh.  
Nobels-Kaufmann, nebst Schmidt, Schleier, Dr.  
Zacharowitsch Carl Jul. Gode, Herr Salome-  
fener, S. Kaufmann (Wein-Weinberg).